

Höhere Flexibilität durch kürzere Rüstzeiten

Die Leancom GmbH präsentiert in Zusammenarbeit mit Swissmechanic und der Firma Dätwyler einen praxisnahen Workshop zum Thema höhere Flexibilität durch kürzere Rüstzeiten.

Hohe Qualität, tiefe Kosten und kurze Lieferzeiten werden von Kunden erwartet und gefordert. Dies zwingt Unternehmen effizienter und wirtschaftlicher zu produzieren. Leistungsstarke Maschinen und Werkzeuge sowie qualifiziertes Personal sind hierfür unabdingbar. Kürzere Rüstzeiten führen zu erhöhter Flexibilität – für das Unternehmen und vor allem für die Kunden. Gerade in stürmischen Wirtschaftszeiten ist es für Unternehmen und Kapitalgeber gleichermaßen wichtig, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: Ideen mit Substanz, die das Wachstum von morgen sichern. Im Fokus der ausgebuchten Veranstaltung stand die Methode SMED (single minute exchange of die). SMED ist eine japanische Methode, mit welcher sich die Rüstzeiten in den einstelligen Minutenbereich reduzieren lassen. Für die Swissmechanic öffnete Dätwyler in Schattdorf am 23. August 2013 die Türen, um die Erfahrungen im Bereich Lean Management zu teilen. Das Unternehmen beschäftigt sich seit längerem mit Lean Methoden, um die Prozesse schlank zu gestalten. Bei einem praxisorientierten Workshop wurden die Teilnehmer aus produzierenden Unternehmen für das Thema kürzere Rüstzeiten sensibilisiert. Durch einen aktiven Austausch, Fachvorträge sowie Aktivitäten vor Ort in der Produktion, lernten die Teilnehmenden die Vorteile und Hintergründe der Methode SMED kennen. In Gruppen wurden Ideen entwickelt, wie ein Unternehmen Prozesse, insbesondere in der Produktion, schlank gestalten kann.

Für Herrn Gisler, Standortleiter von Dätwyler Sealing Solution in Schattdorf, ist es Voraussetzung, dass das Topmanagement «lean» denken muss. Jedoch ist es noch viel wichtiger, dass die Abteilungsleiter involviert sind. Diese sind befugt, Verbesserungspotentiale in den jeweiligen Abteilungen zu sehen und das bisherige Handeln kritisch zu hinterfragen. Vor al-



lem in Produktionsunternehmen hat die Anwendung von SMED nachhaltigen Erfolg, jedoch nur, wenn alle involviert sind. Der Hauptreferent, Daniel Odermatt, Managing Partner der Leancom GmbH, erklärte den Unterschied zwischen internen (Maschine steht und der Mitarbeiter arbeitet in der Maschine) und externen (Tätigkeiten, die erledigt werden können, während die Maschine läuft) Rüsten sowie den Zusammenhang mit Losgrössen. Der Markt fordert kleine Losgrössen, hohe Flexibilität und schnelle Lieferzeiten – dies wiederum heisst, Unternehmen brauchen kurze Rüstzeiten um wirtschaftlich produzieren zu können. Herr Renggli, Sektionsleiter von Swissmecha-

nic Zentralschweiz, stellt fest, dass in der Schweiz grosse wirtschaftliche Bedürfnisse vorhanden sind. Um zukünftig überleben zu können, gewinnt auch Lean Management immer mehr an Relevanz bei den Verbandsmitgliedern von Swissmechanic.

Gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, in Veränderungsprozesse zu investieren, um sich gegenüber anderen Unternehmen ein Wettbewerbsvorteil für die Zukunft zu verschaffen. Die kompletten Interviews mit den Verantwortlichen sowie Informationen zu kommenden Veranstaltungen finden Sie online auf www.leancom.ch.

Über die Leancom GmbH:

Leancom GmbH, mit Sitz in Zug, unterstützt Firmen auf dem Weg zum schlanken Unternehmen und bei der Einführung von Lean Management Themen. Im Rahmen von verschiedenen Umsetzungsworkshops werden die Methoden an die Unternehmen weitervermittelt. Dabei stehen ein hoher Praxisbezug und die Umsetzungsorientierung im Vordergrund.

Über Swissmechanic:

SWISSMECHANIC Dachorganisation ist ein Arbeitgeber-, Fach- und Berufsverband der mittelständischen Unternehmer. Angeschlossen sind die mechanisch-technischen und elektrotechnischen/elektronischen Berufsgruppen sowie Branchen- und Fachorganisationen der Schweiz. Die Dachorganisation SWISSMECHANIC umfasst 15 selbständige Sektionen und zusätzlich assoziierte Organisationen. Insgesamt vertritt SWISSMECHANIC rund 1400 Mitglieder mit etwa 70 000 Mitarbeitern, davon circa 6000 Auszubildende.

Über Dätwyler:

Der Dätwyler Konzernbereich Sealing Solutions ist ein führender Anbieter von kundenspezifischen Dichtungslösungen für globale Marktsegmente wie Container Closures, Injection Systems, Diagnostics & Disposables, Automotive, Civil Engineering und Packaging. Führendes Werkstoff-, Engineering- und Prozess-Know-how sowie die weltweite Präsenz mit eigenen Produktionsstandorten bilden die Basis dazu.

